

Ein Apfelbaum fürs Leben

JOCKGRIM: Erstklässler pflanzen „Pinova“-Sorte

Die ABC-Schützen der Lina-Sommer-Grundschule Jockgrim haben wieder einen Einschulungsbaum in der Nähe des Schweinheimer Kirchens gepflanzt.

Dieses Jahr wurde die Sorte „Pinova“ ausgewählt, ein schwach wachsender Baum mit gutem Ertrag. Die Schüler der Klassen 1a, 1b und 1c pflanzten ihren Baum im Beisein von Vertretern des Obst- und Gartenbauvereines, Bürgermeister Uwe Schwind und Ortsbürgermeisterin Sabine Baumann. Traditionell begann die Feier mit dem Apfelled und dem Gedicht

„Die Appelfraa“ der Jockgrimer Heimdichterin Lina Sommer.

Auf der Widmungstafel steht neben dem Jahrgang ein Spruch von Filmregisseur Federico Fellini: „Niemand darf seine Wurzeln vergessen, sie sind der Ursprung unseres Lebens“. Der Spruch stehe für die guten Wurzeln, welche die Schule den Kindern auf deren zukünftigem Weg im Leben vermitteln will, sagte die Rektorin Nataly Rummel.

Jedes Jahr stiftet der Obst- und Gartenbauverein einen Baum für die Erstklässler. Der Verein hatte die Aktion 2010 ins Leben gerufen. |rhp/naf